

Hausübung Fürwörter



Erklärung:

Fürwörter sind Begleiter oder Stellvertreter des Namenwortes (Nomen).

Persönliche Fürwörter:

Person	Singular	Plural
1. Person	ich	wir
2. Person	du	ihr
3. Person	er/sie/es	sie

① Aufgabe: Ersetze die Nomen durch die passenden persönlichen Fürwörter.

Beispiel: Anna liest ein Buch. **Sie** liest ein Buch.

Setze das passende persönliche Fürwort ein:

- Der Hund bellt laut. → _____ bellt laut.
- Meine Eltern gehen heute ins Kino. → _____ gehen heute ins Kino.
- Der Lehrer erklärt die Aufgabe. → _____ erklärt die Aufgabe.
- Peter und seine Schwester spielen im Garten. → _____ spielen im Garten.
- Die Vögel singen im Baum. → _____ singen im Baum.



Besitzanzeigende Fürwörter

Besitzanzeigende Fürwörter (auch Possessivpronomen genannt) zeigen an, wem etwas gehört oder zu wem etwas gehört. Sie ersetzen den Namen einer Person oder eines Besitzes und richten sich in **Person, Zahl** und **Geschlecht** nach dem Nomen, auf das sie sich beziehen. Zum Beispiel: **Mein** Hund kann schnell laufen

② Setze das besitzanzeigende Fürwort ein:

- Ich habe _____ Buch auf dem Tisch vergessen.
- Sie hat _____ Jacke vergessen.
- Die Kinder spielen im Garten. _____ Spielzeug ist überall verstreut.
- Jana hat _____ Freundin in den Park eingeladen.
- Wir haben _____ Hausaufgaben schon erledigt.
- Paul hat _____ Tasche vergessen.
- Sie haben _____ Zettel abgegeben.

**Rückbezügliche Fürwörter**

Rückbezügliche Fürwörter (auch Reflexivpronomen genannt) werden verwendet, wenn das Subjekt einer Handlung gleichzeitig auch der Empfänger dieser Handlung ist – also wenn sich die Handlung auf das Subjekt selbst richtet. Diese Fürwörter ersetzen das Subjekt und beziehen sich auf es selbst. Beispiel: Ich sehe **mich** im Spiegel.

Reflexivpronomen:

- **Singular:** mich, dich, sich
- **Plural:** uns, euch, sich

③ Setze die rückbezüglichen Fürwörter ein!

- a) Sie freut _____ auf die Ferien.
- b) Ich habe _____ im Spiegel gesehen.
- c) Wir haben _____ gut vorbereitet für die Prüfung.
- d) Du solltest _____ mehr bewegen, um fit zu bleiben.
- e) Die Kinder haben _____ die Hände gewaschen, bevor sie gegessen haben.

**Hinweisende Fürwörter**

Hinweisende Fürwörter (auch **Demonstrativpronomen** genannt) dienen dazu, auf etwas oder jemanden näher hinzuweisen. Sie werden verwendet, um bestimmte Dinge oder Personen hervorzuheben und eine genauere Bestimmung vorzunehmen. Sie beziehen sich immer auf ein bereits genanntes oder noch zu nennendes Nomen und werden im Deutschen in der Regel durch die Wörter **dieser, jene, solcher** usw. ausgedrückt.

Demonstrativpronomen:

- **dieser, diese, dieses** (näher) – z. B. dieser Stuhl, diese Tasche, dieses Buch
- **jener, jene, jenes** (weiter entfernt) – z. B. jener Baum, jene Idee, jenes Land
- **solcher, solche, solches** (allgemein) – z. B. solcher Lärm, solche Menschen, solches Verhalten

④ Setze das passende hinweisende Fürwort ein:

_____ ist mein Lieblingsbuch. (Setze **dieser/diese/dieses** hier richtig ein!)

Ich habe _____ Auto vor der Tür geparkt. (Setze **jener/jene/jenes** hier richtig ein!)

Hast du _____ Bild schon gesehen? (Setze **jener/jene/jenes** hier richtig ein!)

Schau dir _____ Film an, er ist wirklich spannend! (Setze **dieser/diese/dieses** hier richtig ein!)

_____ ist der Stift, den ich gesucht habe. (Setze **dieser/diese/dieses** hier richtig ein!)